

Holz, Arno: 11. (1886)

- 1 Ein Lied, das dir mein Alles klagt;
- 2 Dann mag die Harfe mir zerspringen,
- 3 Dann hat mein Herz genug gesagt.

- 4 Doch woher nehme ich die Worte,
- 5 Wie finde ich die Melodie?
- 6 Die Blume meiner Lust verdorrte
- 7 Und mit ihr starb die Poesie!

- 8 Ich fühl's, eh mir der Tod begegnet,
- 9 Hat sich mein Lied nicht aus geweint —
- 10 Denn was verflucht zugleich und segnet,
- 11 Kein Wort noch hat's in sich vereint.

(Textopus: 11.. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/18232>)